



Die Fahrradfreunde fordern eine bessere Beschilderung und Pflege der Radwege und setzen sie sich aktuell für einen neuen Verbindungsweg im Bereich der Demühlener Straße in Richtung Aldi und Penny ein.

FOTOS: HFR

Gemeinsam stark für Radfahrer

RUSSEE/HAMMER. Fahrradfahren ist günstig, platzsparend, flexibel und schnell – das optimale Stadtverkehrsmittel. Für die Vertretung der Interessen der Radfahrer in den Stadtteilen Russee und Hammer setzen sich die Fahrradfreunde Russee-Hammer ein. Die Initiative hat sich im Juli 2015 gegründet und zählt mittlerweile viele aktive Mitglieder.

Gemeinsam sammelt die Gruppe Hinweise und Anregungen zur Verbesserung der Fahrradwege in den Stadtteilen. Erst kürzlich, am 21. November, stellte sich die Gruppe mit ihren Aktivitäten im Ortsbeirat von Russee, Hammer und Demühlen vor. Die Präsentation dafür bereiteten die Mitglieder Guido Ostendorp und Birgit Kreienbrink vor. „Wir arbeiten auch eng mit der Ortsgruppe Fahrrad-Gaarden zusammen und sind gemeinsam im Kieler Fahrradforum vertreten“, so Olaf Busack von den Fahrradfreunden.

Grundsätzlich fordern die Fahrradfreunde eine bessere Beschilderung und Pflege der Radwege, bessere Parkmöglichkeiten, mehr Sicherheit für Radfahrer und mehr Serviceangebote wie Ladestationen für E-Bikes und Fahrradschlauchautomaten. Zudem setzen sie sich aktuell für einen neuen Verbindungsweg im Bereich der Demühlener Straße in Richtung Aldi und Penny ein. „An unserem Infostand haben uns viele Bürger mit-

geteilt, dass sie sich so einen Durchstich für Fußgänger und Radfahrer wünschen“, so Busack.

Dies würde den Radfahrern ersparen, die vielbefahrene Rendsburger Landstraße zu benutzen. Die Fahrradfreunde Russee-Hammer haben genau diesen Wunsch nun im Ortsbeirat vorgestellt.

Für die Mitglieder der Fahrradfreunde steht der Spaß am Radfahren im Vordergrund. Mehrmals im Jahr nehmen sie an verschiedenen Aktionen teil, die die Akzeptanz und Nutzung von Fahrrädern fördern soll. Im September dieses Jahres machten sie bei der traditionellen Radsternfahrt mit und erhielten den zweiten Platz. Als Gewinn gab es drei Fahrradbügel, die nun in Russee und Hammer montiert werden können. Auch beim Stadtradeln machten die Fahrradfreunde mit insgesamt 38 Teilnehmern mit. Das Team radelte insgesamt 10.369 Kilometer und belegte so den sechsten Platz in der Gesamtwertung. Zudem erhielten sie in der Sonderkategorie Bürgerengagement/Ortsbeiräte den ersten Platz, da die durchschnittliche Kilometerzahl pro Teilnehmer 272,9 Kilometer betrug.

Die Fahrradfreunde treffen sich sechs Mal im Jahr und besprechen die anliegenden Projekte und Aktivitäten. Das nächste Treffen findet am 17. Januar 2018 um 19 Uhr im Clubheim



Die Fahrradfreunde haben sich im Juli 2015 gegründet.

des TSV Russee in der Rendsburger Landstraße 251 statt. Dort wird auch das Jahresprogramm festgelegt. saa

➔ Wer immer auf dem Laufenden zu Radthemen vor Ort bleiben möchte, kann sich auf der Webseite fahradfreunde-russee-hammer.jimdo.com zum Newsletter anmelden.